

Kein Interesse an digitalem Unterricht

Beitrag von „Piksieben“ vom 22. Februar 2017 22:59

Die Lernunwilligkeit von Lehrern erschreckt mich auch oft. Einige sind offenbar noch gar nicht im digitalen Zeitalter angekommen.

Ich habe gern Abwechslung. Tafel finde ich nach wie vor super, schon weil die Stifte fürs Whiteboard immer leer sind und schmieren. Ich fertige mit bunten Kreiden Tafelbilder, die die Schüler dann fotografieren können. Ich habe im Matheunterricht meist ein paar Gerätschaften dabei, ein Kurvenlineal, eine alte Antenne, ein Seil, weil man damit allerlei zeigen kann. Allerdings finde ich Funktionen zeichnen und Wertetabellen berechnen ohne Computer schon recht antiquiert in Zeiten von Excel und Geogebra.

Manchmal gibt's auch Präsentationen oder den Methodenkoffer mit Karten etc. In den Räumen, in denen die Technik vorhanden ist, nutze ich sie auch. Aber ich finde es auch sehr angenehm, ganz ohne Elektronik zu sein. Das ganze Zeug macht einen so nervös, das merkt man erst, wenn man unplugged ist. So ganz unrecht hat der Spitzer nicht.